

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 31 (1913)

Heft: 241

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:
 Schweiz: Jährlich Fr. 8
 2tes Semester
 Ausland: Zuschlag des Porto
 Es kann nur bei der Post
 abgefordert werden
 Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:
 Suisse: un an Fr. 8
 2^e semestre
 Etranger: Plus frais de port
 On s'abonne exclusivement
 aux offices postaux
 Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paratt 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: HÄASENSTEIN & VOGLER Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Peitzelle (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: HÄASENSTEIN & VOGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Nachdem die im Schweiz. Handelsamtsblatt, im «Schwyz. Amtsblatt» und in den Märzblättern veröffentlichte rechtszerstörliche Frist auf Geltendmachung eines Pandittels per Fr. 10,000, nummehr Fr. 5000 gültig, haftend auf Heinrich Dolders Gasthof zum Bären, Lachen, G. B. 199 und 236, und gefertigt zugunsten der Frau Lisette Diethelm, geb. Mächler, abgelaufen ist, ohne dass dieser Titel produziert oder Anspruch auf denselben angemeldet wurde, hat das Bezirksgericht der March in seiner Sitzung vom 12. September 1913, in Anwendung des § 2 des schwyz. Einf. Ges. z. schweiz. Z. G. B., Art. 870 des Z. G. B., in Verbindung mit Art. 849 bis 897 des O. R., erkennt:

- 1) Obgenannter Titel wird hiemit als kraftlos erklärt und der Grundbuchverwalter des Bezirkes March ermächtigt, für denselben einen neuen Titel zu fertigen.
- 2) Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt, im «Kantonalen Amtsblatt» und in den Märzblättern. (W 265)

Pro Bezirksgericht March,

Der Gerichtspräsident: M. Vogt.
 Der Gerichtsschreiber: K. Dobler.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1913. 17. September. Inhaber der Firma P. Schwidtal, Orient-Verlag in Zürich 6 ist Paul Schwidtal, von Posen (Preussen), in Zürich 6. Verlagsgeschäft. Stämpfenbachstrasse 34.

Verlagsgeschäft. — 17. September. Inhaber in der Firma Frau E. Geppert in Zollikon ist Emilie Geppert, geb. Baumstark, von Leipzig, in Zollikon. Verlag der Schweiz. Küchenzeitung. Dufourstrasse 774.

Bäckerei, Immobilienverkehr, etc. — 17. September. Die Firma A. Meter-Hess in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 48 vom 23. Februar 1911, pag. 297), Bäckerei, Konditorie und Immobilienverkehr, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Agentur, Kommission, Immobilienverkehr. — 17. September. Die Firma P. Glenck in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 158 vom 22. Juni 1908, pag. 1133), und damit die Prokura Ernst Glenck-Zedel, Agentur, Kommission und Immobilienverkehr, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Seidenstoffweberei. — 17. September. Die Firma Werner Egli in Bauma (S. H. A. B. Nr. 118 vom 11. Mai 1909, pag. 837) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Walter Egli und Witwe Anna Egli, geb. Wiesmann, beide von und in Bauma, haben unter der Firma W. Egli & Co. in Bauma eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1914 ihren Anfang nehmen wird und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Werner Egli» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Walter Egli und Kommanditarin ist Witwe Anna Egli, geb. Wiesmann, mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Mech. Seidenstoffweberei. Zum Holderbaum.

Sanitätsgeschäft. — 17. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Geering & Beck in Zürich 1 und 4 (S. H. A. B. Nr. 74 vom 21. März 1910, pag. 501), mit Zweigniederlassung in Winterthur. Gesellschafter: Auguste Geering, verwitwete Beck, geb. Kellenberger, und Friedrich Konrad Beck, hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaberin der Firma A. Geering-Bäck in Zürich 1, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Auguste Geering, verwitwete Beck, geb. Kellenberger, von Basel, in Zürich 7. Sanitätsgeschäft. Limmatquai 96 und Stauffacherstrasse 6, Zürich 4.

Sanitätsgeschäft, Bandagist. — 17. September. Inhaber der Firma Friedrich C. Beck in Winterthur ist Friedrich Conrad Beck, von Schaffhausen, in Zürich 6. Sanitätsgeschäft, Bandagist. Unterer Graben 33.

17. September. Aus dem Vorstand der Landw. Genossenschaft Hörli in Hörli (S. H. A. B. Nr. 116 vom 21. März 1906, pag. 461) ist Conrad Surber infolge Todes ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als Aktuar gewählt: Jean Surber, von und in Hörli.

Bäckerei, Spezerei, Wirtschaft. — 17. September. Inhaber der Firma G. Vetterli in Horgen ist Georg Vetterli, von Wagnhausen (Thurgau), in Horgen. Bäckerei, Spezerei, Wirtschaft. In Käpnach, zum Frohsinn.

Wirtschaft, Spezerei, Haushaltungsartikel. — 17. September. Die Firma Jacob Müller, älter, in Hönng (S. H. A. B. Nr. 52 vom 13. Februar 1902, pag. 205), Wirtschaft, Spezerei, Eilönn-, Mercerie-, Geschirr-, Bürsten- und Seilerwaren, ist infolge teilweiser Geschäftsaufgabe erloschen.

17. September. Wasserversorgung Elsau in Elsau (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. Februar 1909, pag. 233). Albert Keller ist aus dem Vorstand ausgetreten. An dessen Stelle wurde als Präsident gewählt: Jakob Weiss, von und in Elsau.

17. September. Die Genossenschaft Zürcher Milchbünd in Zürich (S. H. A. B. Nr. 52 vom 27. Februar 1913, pag. 353) hat ihr Geschäftslokal nummehr in Zürich 4, Pflanzschulstrasse 83.

Artikel der Schreibwarenbranche, etc. — 17. September. Die unter der Firma Mabie, Todd & Co. mit Sitz in New York, Maiden Lane 17, Manhattan, gemäss den Gesetzen des Staates New York bestehende Korporation, hat in Zürich 1, Bahnhofstrasse 39, eine Zweigniederlassung errichtet. Die Korporation hat zum Zwecke Goldfedern, Füllfedern, Gold, Silber und plattierte Bleistifte und Federhalter und sonstige Halter und Zahnstocher und sonstige Artikel der Füllfeder-, Goldwaren- und Schreibwarenbranche, einschliesslich Tinte, Halter, Taschen, Schachteln, sowie alle sonstigen Artikel, die angemessen erscheinen, zu fabrizieren und zu verkaufen, sowie auch alle Artikel, die ganz oder teilweise aus Gold, Silber, Messing, Kupfer, Nickel, Gummi oder deren Imitationen bestehen, zu machen. Das Kapital der Korporation beträgt 300,000 Dollars, und ist eingeteilt in 3000 Anteilscheine von je 100 Dollars. Für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft haftet nur deren Vermögen. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Korporation führt deren Präsident (erster Direktor) Albert Kasan Watts in London, High Holborn 79/80.

18. September. Landw. Genossenschaft Affoltern b/Zch. in Affoltern b. Z. (S. H. A. B. Nr. 91 vom 14. April 1909, pag. 642). Hermann Merkli ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als Vizepräsident gewählt: Albert Schumacher (bisher Beisitzer), und als Beisitzer neu: Gottfried Dätwyler in Affoltern b. Z.

Baumwollweberei. — 18. September. Die Firma Fritz Schärer in Bärenswil (S. H. A. B. Nr. 55 vom 12. Februar 1904, pag. 217) ist infolge Assoziation erloschen.

Fritz Schärer, von Schaffhausen, in Bärenswil, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und die folgenden Kommanditäre mit folgenden Einlagen: Caspar Emil Spörri, von und in Bärenswil, mit Fr. 10,000 (zehntausend Franken); Ernst Laetsch, von und in Wald, mit Fr. 10,000 (zehntausend Franken); Heinrich Tobler, von und in Bärenswil, mit Fr. 5000 (fünftausend Franken); Frau Emma Stössel, geb. Steiner, von und in Bärenswil, mit Fr. 35,000 (fünfunddreissigtausend Franken); Witwe Pauline Schärer-Spörri, von und in Schaffhausen, mit Fr. 10,000 (zehntausend Franken); und Witwe Elise Spörri-Furrer, von Bärenswil, in Winterthur, mit Fr. 5000 (fünftausend Franken), haben unter der Firma Fritz Schärer & Co. in Bärenswil eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1913 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Fritz Schärer» übernimmt. Mechanische Baumwollweberei. Zum Neugg.

18. September. Die Firma Kulturland-Verwertungsgesellschaft für Chloet, Aktiengesellschaft mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 128 vom 20. Mai 1913, pag. 922), und damit die Unterschrift ihres Vertreters Daniel Schättli, wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

18. September. Unter der Firma Reklamegesellschaft Mündus hat sich mit Sitz in Zürich am 28. August 1913 eine Genossenschaft gebildet, welche die Erwerbung und Verwertung von Reklamenheiten aller Art in- und ausserhalb der Schweiz zum Zwecke hat. Die Firma hat eine Filiale (Hauptausgabestelle) in Stuttgart. Das Genossenschaftskapital ist beschränkt auf 500 Anteile à Fr. 250. Die Genossenschaft besteht zurzeit aus 7 Mitgliedern. Der Eintritt weiterer Mitglieder erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes, eventuell der Generalversammlung. Die Generalversammlung setzt jeweils das Eintrittsgeld fest. Jedes Mitglied hat einen auf den Inhaber lautenden Anteilschein von Fr. 250 zu zeichnen und nach Beschluss des Vorstandes einzuzahlen. Jedem Genossenschafter steht das Recht der Uebertragung seiner Stammanteile zu, unter Anzeige an den Vorstand. Jeder Genossenschafter kann zu beliebiger Zeit austreten. Geschieht dies aber nicht in Verbindung mit der Zession seines Anteilscheines, so erlischt sein Anteilrecht am Genossenschaftsvermögen. Im Todesfalle kann einer der rechtmässigen Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters treten, unter schriftlicher Anzeige an den Vorstand. Das Rechnungsjahr beginnt mit dem 1. Oktober. Der nach Abzug aller Passivzinsen, der Besoldung des Vorstandes und allfälliger Angestellter, der übrigen Ausgaben für die Verwaltung und den ordentlichen Unterhalt des Betriebes, sowie nach Abschreibung allfälliger Verluste, soweit diese nicht aus dem Reservefonds gedeckt werden, verbleibende Ueberschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Jahresgewinn der Genossenschaft. Von demselben sind 10% zur Bildung eines ordentlichen Reservefonds zu verwenden und zwar so lange, bis derselbe eine Million Franken beträgt. Hierauf ist an die Inhaber der Anteilscheine eine Dividende bis zu 8% auszurichten. Sodann erhält der Vorstand eine Tantieme von 10% des Reingewinnes, jedoch nur dann, wenn die Ausschüttung einer Dividende von 8% möglich ist. Der Rest wird nach Beschluss der Generalversammlung verwendet. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 1—2 Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen die Vorstandsmitglieder zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Wenn der Vorstand nur aus einem Mitgliede besteht, zeichnet dasselbe einzeln. Der Vorstand besteht aus Richard Böhnheim, von Köln a. Rh., in Zürich 2, und Gustav Glaser, von Altheim (Württemberg), in Stuttgart, Champignystrasse 46. Geschäftslokal: Renggerstrasse 80, Zürich 2.

18. September. Sennereigenossenschaft Hauserthal-Schweikhof in Hausen (S. H. A. B. Nr. 200 vom 17. Mai 1904, pag. 797). Heinrich Sennhauser und Johann Huber sind aus dem Vorstand ausgeschieden. An deren Stellen wurden gewählt: Werner Huber, als Präsident, und Jakob Bühlmann, als Quästor, beide von und in Hausen.

18. September. Eintragung von Amteswegen, gemäss Rekursentscheid des Bundesrates vom 12. September 1913:

Die Aktiengesellschaft unter der Firma Société des Auto-régulateurs de pression à gaz S. A. en liquidation mit Sitz in Genf, eingetragen im Handelsregister des Kantons Genf und publiziert im S. H. A. B. Nr. 203 vom 12. August 1913, pag. 1473, und dortige Verweisung, hat in Zürich 1, Rennweg 35, eine Zweigniederlassung errichtet, für welche die statutarischen Bestimmungen der Hauptniederlassung massgebend sind. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft und damit auch für die Zweigniederlassung führt der Liquidator Albert Müllhaupt in Zürich.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Hotel, Weinstube. — 1913. 18. September. Inhaber der Firma J. Cadalbert in Bern ist Johann Joseph Cadalbert, von Ruis (Graubünden), wohnhaft in Bern. Betrieb des Hotel Brünig, Veltliner-Weinstube, Genfergasse 2 und Neugasse 42.

19. September. Die Genossenschaft Verband landwirtschaftl. Genossenschaften von Bern und benachbarter Kantone mit Sitz in Bern hat an ihrer Abgeordnetenversammlung vom 7. Dezember 1912 ihre Statuten revidiert. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber sind folgende Aenderungen getroffen worden: Die Mitgliedschaft erlischt infolge schriftlicher Austrittserklärung unter Beobachtung einer sechsmonatlichen Kündigungsfrist je auf Schluss des Geschäftsjahres oder bei Wegfall der durch § 3 der Statuten zur Erlangung der Mitgliedschaft geforderten Requisiten. Ausgetretene oder ausgeschlossene Genossenschaften bleiben den Gläubigern des Verbandes für die bis zu ihrem Ausscheiden eingegangenen Verbindlichkeiten nach Massgabe der Bestimmungen in § 19 bis zum Ablauf von zwei weiteren Jahren haftbar. Sie verlieren jeden Anspruch an das Vermögen des Verbandes. Der gesamte Geschäftsverkehr des Verbandes wird durch die vom Vorstand gewählte Verwaltungskommission, bestehend aus drei bis fünf Mitgliedern, welche je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift führen, besorgt. Der Vorstand kann auch an Angestellte des Verbandes die Berechtigung zur Zeichnung in der Weise erteilen, dass sie je mit einem Mitgliede der Verwaltungskommission rechtsverbindlich zeichnen können. Die Obliegenheiten des Vorstandes sind nun anders geordnet. Die Arbeitsverteilung wird durch ein Reglement bestimmt. Von dem nach Deckung der Kosten verbleibenden Ueberschuss werden zugewiesen: Dem Reservefonds 20%, dem Betriebsfonds 80%. Der Reservefonds ist unteilbar. Der Betriebsfonds ist Eigentum der Verbandsgenossenschaften. Er wird diesen alljährlich gutgeschrieben nach Massgabe ihrer Bezüge. Diese Guthaben können aber erst auf Beschluss der Abgeordnetenversammlung zurückgezogen werden. Reservefonds und Betriebsfonds werden nach einem vom Vorstand festzusetzenden Zinsfuß verzinst. Ausscheidende Genossenschaften erlangen, nach fünf Jahren, vom Tage des definitiven Austritts an gerechnet, das Recht zum Rückzug ihrer Anteile am Betriebsfonds. Dem Verbands hingegen steht die Aushingabe jederzeit frei. Die dem Verbands angeschlossenen Genossenschaften haften solidarisch für die Summe von Fr. 200,000 zugunsten eines Bankkredites und für weitere Verbindlichkeiten des Verbandes bis zum Betrage von fernerer Fr. 300,000. Eine weitergehende Haftbarkeit der einzelnen Genossenschaften für die Verbindlichkeiten des Verbandes ist ausgeschlossen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Mitglieder der Verwaltungskommission sind zurzeit: Johann Jenny, von Iffwil, in Worblauen; Johann Knuchel, von Tschoppach, in Bern; Adolf Rufer, von Urtenen, in Schönbühl; Rudolf Mürger, von Mülchi, in Schüpfen; und Fritz Zimmerli, von Oftringen, in Bern. Die Unterschrift des Prokuristen Fritz Zimmerli ist erloschen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1913. 20. September. Unter der Firma Internationale Nahrungs- & Genussmittel-Aktien-Gesellschaft gründet sich mit dem Sitz in Schaffhausen eine Aktiengesellschaft. Gegenstand des Unternehmens sind: 1) Der Erwerb, die Errichtung, Verwaltung und Veräusserung von Unternehmungen auf dem Gebiete der Nahrungs- und Genussmittelbranche im In- und Auslande, sowie die Beteiligung an solchen Unternehmungen in irgendwelcher Form; 2) der Abschluss von Geschäften aller Art, welche geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern. Die Statuten sind am 16. September 1913 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist zeitlich nicht beschränkt. Das Aktienkapital beträgt fünf Millionen Franken (Fr. 5,000,000), eingeteilt in 5000 voll einbezahlte, auf den Namen lautende Aktien von je eintausend Franken (Fr. 1000). Der Verwaltungsrat ist berechtigt, das Aktienkapital durch Ausgabe weiterer Aktien bis auf 60 Millionen Franken zu erhöhen, sei es in einer, sei es in mehreren Emissionen. Ueber diesen Betrag hinaus können auf Beschluss der Generalversammlung auszugebende Aktien mit Vorzugsrechten gegenüber den bestehenden Aktien ausgestattet werden. Die Einladungen zu den Generalversammlungen erfolgen durch eingeschriebene Briefe an die im Aktienregister eingetragenen Personen. Die Bekanntmachungen erfolgen, wo das Gesetz Publikation vorschreibt, durch das Schweiz. Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3—9 (gegenwärtig 4) Mitgliedern. Der Verwaltungsrat ernennt die Personen, welche für die Gesellschaft zeichnen. Demgemäss hat der Verwaltungsrat die rechtsverbindliche Einzelunterschrift erteilt an Carl Franck, von und in Linz an der Donau, und Kommerzienrat Robert Franck, von und in Ludwigsburg (Württemberg). Geschäftslokal: Ebnatstrasse 75, Schaffhausen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Käserei. — 1913. 19. September. Der Inhaber der Firma August Gübél, Käserei, in Ernetschwil (S. H. A. B. Nr. 236 vom 13. Juni 1904, pag. 941), hat den Sitz der Firma, sowie seinen persönlichen Wohnsitz im November 1907 nach Eschenbach verlegt. Die Firma ist in Eschenbach seit 18. Februar 1908 (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1908, pag. 282) eingetragen. Käserei. Rössligass-Eschenbach.

Liegenschaftsagentur. — 19. September. Die Firma Jak. Hungerbühler, Liegenschaftsagentur, in Flawil (S. H. A. B. Nr. 225 vom 4. September 1913, pag. 1603), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gelöscht.

19. September. Eintragung von Amteswegen gemäss Art. 26, Abs. 2 der Verordnung über das Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 6. Mai 1890:

Broderies. — Inhaber der Firma E. Strassmann in Wil ist Ernst Strassmann, in Wil. Broderies. Toggenburgerstrasse.

19. September. Inhaber der Firma Schweiz. Dampfzuckerwerk- & Zuckerraffinerie «Helvetia» Rob. Boeglin in Rapperswil ist Robert Boeglin, Apotheker, von Dürllinsdorf, Ober-Elsass (bei Pirt), in Laufen (Bern).

Drogerie, etc. — 19. September. Die Firma J. N. Osterwalder's Sohn, Kolonialwaren und Drogen en gros und en détail, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 143 vom 10. Mai 1898, pag. 592), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Witwe Emma Osterwalder und Karl Osterwalder, Sohn, beide von Gaiserwald und Waldkirch, in St. Gallen, haben unter der Firma J. N. Osterwalder's Sohn's Erben in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 18. September 1913 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. N. Osterwalder's Sohn» übernimmt. Kolonialwarenhandlung, Linseuhofstrasse 7, beim Speisertor.

19. September. Bürgerbund St. Margrethen, Verein mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 181 vom 17. Juli 1912, pag. 1307). Die Hauptversammlung vom 28. Juni 1913 wählte zum Präsidenten Jakob Hasler, von und in St. Margrethen.

19. September. Automobilgesellschaft Flawil-Degersheim A. G., Aktiengesellschaft mit Sitz in Flawil (S. H. A. B. Nr. 315 vom 23. Dezember 1911, pag. 2116). Dr. Carl Ritzler, Theodor Heitz und Dr. Emil Zühlbin sind aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Von der Generalversammlung wurden neu in den Verwaltungsrat gewählt: Adolf Feuerer, von Ennetbühl, in Degersheim, und Jakob Emil Stahel, von Turbenthal, in Flawil.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1913. 19. September. Gottfried Kyburz und Adolf Kyburz, beide von und in Oberentfelden, haben unter der Firma Gebr. Kyburz, Baugeschäft, in Oberentfelden eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 6. April 1908 ihren Anfang nahm. Baugeschäft und Handel mit Baumaterialien.

Bezirk Laufenburg

Hotel, Soolbad. — 19. September. Die Firma Ch. Anz-Grimm, Hotel und Soolbad z. Pfauen, in Laufenburg (S. H. A. B. 1909, pag. 1953), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Edig. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 34168. — 18. September 1913, 6 Uhr.

Waldorf-Astoria Company mit beschränkter Haftung, Fabrikation, Hamburg (Deutschland).

Zigaretten.

Tuxedo

Nr. 34169. — 18. September 1913, 5 Uhr.

Chemische Fabrik Altherzberg Alwin Nieske, Dresden-Loschwitz (Deutschland).

Pharmazeutische Präparate.



Nr. 34170. — 19 septembre 1913, 8 h.

Théodore Schaedeli, fabrication, Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

ROLIA WATCH



DISC SWISS MADE

Nr. 34171. — 19. September 1913, 8 Uhr.

Walz & Co, Fabrikation, Basel (Schweiz).

Seife.

WALZ SEIFE

Radiation

Nr. 33697. — Manufacture Valaisanne de Tabacs et Cigares S. A., Sion. — Radiée le 19 septembre 1913, à la demande de la société titulaire.

Löschung

Nr. 32264. — Schweiz. Kindermehlfabrik, Bern. — Am 19. September 1913 auf Ansuchen der hinterlegenden Gesellschaft gelöscht.

Mech. Eisenwarenfabrik A.-G., Kempten (Zürich)

Einladung
zur (4329 Z) (2420.)

ordentlichen Generalversammlung
auf Samstag, den 4. Oktober 1913, abends 5¹/₂ Uhr
in den „Ochsen“, Kempten (Zürich)

Traktanden:
Die statutarischen.

Der Verwaltungsrat.

Schweizer. Industrie-Gesellschaft
in Neuhausen bei Schaffhausen.

Einladung
zur

Ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag den 27. September 1913, vorm. 11 Uhr
im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft.

Traktanden:

1. Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle über das Rechnungsjahr 1912/13.
2. Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung der Verwaltung. 2323 (Zag S 975)
3. Festsetzung der Dividende.
4. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und 2 Suppleanten pro 1913/14.

Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz und Revisionsbericht liegen vom 22. September ab den tit. Aktionären im Verwaltungsgebäude in Neuhausen zur Einsicht auf.

Gegen genügenden Ausweis können von obigen Datum ab bis mit dem 26. September gedruckte Exemplare derselben, Eintritts- und Stimmkarten ebendasselbst bezogen werden.

Am Tage der Generalversammlung werden keine Stimmkarten mehr ausgegeben.

Neuhausen, den 6. September 1913.

Der Verwaltungsrat.

Aktien

Eine grossangelegte und aufs beste eingerichtete, an grossem Knotenpunkt der Schweiz befindliche

Dampfwascherei

welche sich in eine Aktiengesellschaft umwandeln will, hat noch einen Posten Aktien à Fr. 200 al pari abzugeben. Dividende von 5 % kann sichergestellt werden. Statuten, Prospekte und Zeichnungsscheine sind erhältlich bei der

Solothurner Handelsbank in Olten,
Wäschefabrik Lehmann-Husi in Olten und bei
F. Barfuss, Sensal in Bern. (7529 Y) (2428 I)

Metallwarenfabrik Zug A.-G.

ZUG

Laut Beschluss unserer ordentlichen Generalversammlung vom 20. September a. c. wird der Coupon Nr. 3 unserer Aktien mit

Fr. 40

bei nachfolgenden Stellen von Montag, den 22. September an eingelöst:

- Zuger Kantonalbank, Zug,
- Bank in Zug, Zug,
- Schweiz. Kreditanstalt, Zürich,
- Zürcher Depositenbank, Zürich und
- an unserer Kasse in Zug.

Die Coupons sind jeweilen mit einem Bordereau zu versehen, wovon Exemplare bei den genannten Zahlstellen bezogen werden können.

Zug, den 20. September 1913.

(8765 Lz) (2498 I)

Die Direktion.

Schweizerische Bundesbahnen

Kreis II

Konkurrenzeröffnung

Die Kreisdirektion II der Schweizer. Bundesbahnen in Basel eröffnet Konkurrenz über folgende Lieferungen von Holz pro 1914: (6506 Q) (2432.)

Für die Werkstätte Olten:

- 850 m³ Tannen-Schnittwaren.
- 255 m³ Föhren-Schnittwaren.
- 136 m³ Eichen-Schnittwaren.
- 37 m³ Buchen-Schnittwaren.
- 15 m³ Pitch-Pine-Schnittwaren.

Für die Werkstätte Biel:

- 165 m³ Tannen-Schnittwaren.
- 80 m³ Eichen-Schnittwaren.
- 15 m³ Buchen-Schnittwaren.
- 14 m³ Eschen-Schnittwaren.

Detailverzeichnisse und Lieferungsbedingungen können bei den Werkstätten Olten und Biel bezogen werden.

Angebote auf das Ganze oder auf Teillieferungen mit der Aufschrift „Angebot für Lieferung von Holz“ sind bis 21. Oktober 1913 der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzureichen.

Die Offerten, welche für Lieferung frei aller Spesen Bahnhof Olten, bezw. Biel zu stellen sind, bleiben bis 20. November 1913 verbindlich, bis zu welchem Tage spätestens die Zuschläge erfolgen werden.

Basel, den 19. September 1913.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Neue Schweizerische Kattundruckerei
in Richterswil

Einladung
zur

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Montag den 6. Oktober 1913, nachmittags 2¹/₂ Uhr,
im Hotel Engel in Richterswil

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Bericht des Verwaltungsrates über das Betriebsjahr 1912/13 und Vorlage der Jahresrechnung mit Bilanz pro 30. Juni 1913.
3. Bericht und Antrag der Kontrollstelle betreffend die Jahresrechnung und Bilanz, sowie Abnahme derselben und Déchargeerteilung.
4. Antrag und Beschlussfassung betr. das Jahresergebnis.
5. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Rechnungsabschluss und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 29. September an im Bureau der Gesellschaft den Herren Aktionären zur Einsicht auf. (4360 Z) (2434.)

Die Eintritts- resp. Stimmkarten für die Generalversammlung können von den Herren Aktionären gegen genügenden Ausweis über deren Aktienbesitz bis zum 6. Oktober mittags auf unserm Geschäftsbureau bezogen werden.

Richterswil, den 22. September 1913.

Der Verwaltungsrat.

Bank für Orientalische Eisenbahnen in Zürich

Laut Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 20. September 1913 ist die Dividende für das Jahr 1912/13 auf (Za 4637 g) (2438.)

7% = Fr. 35 per Aktie

festgesetzt worden. Die Dividende kann vom 23. September 1913 an bei

der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, Basel, Genf, St. Gallen, Luzern, Glarus, Lugano,

der Basler Handelsbank in Basel

spesenfrei erhoben werden, und zwar gegen Ablieferung der von einem Nummernverzeichnis begleiteten Coupons Nr. 6 und gleichzeitige Vorweisung der Aktienmütel behufs Anbringung einer Bescheinigung über die vom Verwaltungsrat auf den 30. Juni 1913 beschlossene und bereits geleistete Einzahlung von weiteren 20 % = Fr. 200 pro Aktie.

Zürich, den 20. September 1913.

Bank für Orientalische Eisenbahnen
in Zürich.

Besonders empfehlenswerte, weitverbreitete Publikationsorgane der Schweiz

Bern.
Schweiz. Handelsamtsblatt.
Bund.
Anzeiger für die Stadt Bern.
Intelligenzblatt.

Basel.
Offizielles Schweiz. Kursbuch.
Schweiz. Conducteur.

Basler Nachrichten.

Solothurn.
Solothurner Zeitung.

Luzern.
Vaterland.

Zürich.
Zürcher Post.

Glarus.
Glarner Nachrichten.

Genève.
Journal de Genève.

La Suisse.

Lausanne.
Gazette de Lausanne.

La Revue.

La Petite Revue.

Montreaux.
Journal des Etrangers.

Feuille d'avis.

Neuchâtel.
Suisse libérale.

Ghaux-de-Fonds.
National Suisse.

Feuille d'avis.

Fédération Horlogère.

Biel.
Express.

Tagblatt.

Journal du Jura.

Das Seeland.

Burgdorf.
Burgdorfer Tagblatt.

Schweiz. Eisenbahn-Zeitung.

Delémont.
Démocrate.

Der Berner Jura.

Porrentruy.
Jura.

Pays.

St-Imier.
Jura bernois.

Fribourg.
La Liberté.

Indépendant.

Ausschliessliche Annoncenannahme

Haasenstein & Vogler

Eine nachweisbar bestens florierende

Stoppdeckenfabrik

deren Umsatz von Jahr zu Jahr stark zunimmt, würde einen tüchtigen, tätigen

Teilhaber

mit 50,000 Franken Einlage annehmen. Flotte Lebensstellung. Offerten an Sensal Barfuss, Bern. 2429 (7528 Y)

Ausschreibung von Bauarbeiten

Ueber folgende Arbeiten und Lieferungen zum Postneubau in St. Gallen wird Konkurrenz eröffnet:

Schreinerarbeiten, Beschlägellieferung, Schlosserarbeiten im Innern, Eiserner Garderobenschränke, Kupferblechbeschlag von Türen, Malerarbeiten, Tapezierarbeiten.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind in den Bureau der bauleitenden Architekten, Herren Pfeghard & Häfeli in Zürich (Bahnhofstrasse 70) und St. Gallen (Goliathgasse 28), aufgelegt.

Uebernahtsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift « Angebot Postneubau St. Gallen » bis und mit 3. Oktober 1913 franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 19. September 1913. (7326) (2425.)

Ausschreibung von Bauarbeiten

Ueber folgende Arbeiten zum Neubau des Land- und Forstwirtschaftlichen Institutes der Eidg. Technischen Hochschule in Zürich wird Konkurrenz eröffnet:

1. Glaserarbeiten. 2. Schreinerarbeiten. 3. Tür- und Fensterbeschläge. 4. Boden- und Wandbeläge. 5. Malerarbeiten.

Die bezüglichen Pläne können im Baubureau des bauleitenden Architekten, Herrn Prof. Dr. Gull, Rämistrasse Nr. 85, je nachmittags von 2 bis 5 Uhr eingesehen und die Bedingungen und Eingabeformulare daselbst bezogen werden.

Uebernahtsangebote sind verschlossen und mit der Aufschrift « Angebot für Bauarbeiten für die eidg. technische Hochschule » für die Arbeiten sub 1 und 2 bis und mit dem 29. September und für die Arbeiten sub 3, 4 und 5 bis und mit dem 6. Oktober 1913 einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 19. September 1913 (7327 Y) (2426.)

Société Immobilière de Caux

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

de la Société Immobilière de Caux est convoquée pour le vendredi, 26 septembre 1913, à 4 heures de l'après-midi, au Grand Hôtel de Territet.

Ordre du jour:

- 1^o Lecture du rapport du conseil d'administration.
- 2^o Lecture du rapport des contrôleurs.
- 3^o Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4^o Nominations statutaires.
- 5^o Autorisation de cautionnement.
- 6^o Propositions individuelles. (26624 L) (2361)

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires au Caux Palace Hôtel, dès le 15 septembre 1913.

La carte d'admission à l'assemblée générale sera délivrée sur indication des numéros des titres du 15 au 25 septembre 1913, à la Banque de Montreux, à Montreux; au Bankverein Suisse, à Lausanne; chez MM. Cuénod, de Gautard & Cie., à Vevey.

Caux, le 5 septembre 1913.

Le conseil d'administration.

Société Financière et Minière du Mexique LAUSANNE

L'assemblée générale ordinaire

convoquée pour le samedi, le 27 septembre 1913, au siège social, aura lieu à 3 heures de l'après-midi.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs sont à la disposition des actionnaires au siège de la société. (2427 !)

Société Anonyme Electrometallurgique

Procédés Paul Girod NEUCHÂTEL

Emprunt 4 1/2 % de fr. 600,000, Série D du 30 mai 1906

25 obligations de fr. 500, sorties par tirage au sort du 12 septembre 1913, et remboursables le 15 mars 1914, chez MM. Du Pasquier, Montmolin & Cie., ou Berthoud & Cie., banquiers, à Neuchâtel, contre remise des titres munis des coupons non échus, et qui cesseront de porter intérêt à partir du 15 mars prochain.

Numéros sortis au tirage:

249, 434, 439, 453, 470, 473, 492, 504, 612, 624, 678, 693, 728, 759, 776, 851, 938, 941, 953, 971, 978, 1079, 1103, 1177, 1188.

Neuchâtel, le 13 septembre 1913.

(2652 N) (23631)

Le conseil d'administration.

Chemins de fer fédéraux

Renouvellement de la feuille de coupons des obligations Jougue - Eclépens

La Direction générale des Chemins de fer fédéraux a l'honneur de prévenir Messieurs les porteurs d'obligations
Jougue - Eclépens

La Direction générale des Chemins de fer fédéraux a l'honneur de prévenir Messieurs les porteurs d'obligations dont le dernier coupon arrive à échéance au 15 octobre 1913, que de nouvelles feuilles de coupons seront délivrées contre remise des obligations.

Les obligations accompagnées d'un bordereau signé par le détenteur des titres, seront reçues dès le 1^{er} octobre 1913: à Berne à la Caisse principale des Chemins de fer fédéraux à Lausanne à la Caisse du 1^{er} arrondissement des Chemins de fer fédéraux à Bâle à la Caisse du II^e arrondissement des Chemins de fer fédéraux à Zurich à la Caisse du III^e arrondissement des Chemins de fer fédéraux à St-Gall à la Caisse du IV^e arrondissement des Chemins de fer fédéraux à Lucerne à la Caisse du V^e arrondissement des Chemins de fer fédéraux

Les nouvelles feuilles de coupons et les obligations déposées pourront être retirées après un délai de 30 jours, contre restitution du récépissé délivré lors de la remise des obligations. (2419 !)

Berne, septembre 1913.

**Direction générale
des Chemins de fer fédéraux.**

Société du Grand Hôtel de Territet

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

de la Société du Grand Hôtel de Territet est convoquée pour le vendredi, 26 septembre 1913, à 3 h. 15 de l'après-midi, au Grand Hôtel, à Territet.

ORDRE DU JOUR:

- 1^o Lecture du rapport du conseil d'administration.
- 2^o Lecture du rapport des contrôleurs.
- 3^o Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. Fixation du dividende.
- 4^o Nomination des contrôleurs.
- 5^o Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires au siège de la Société, à Territet, dès le 15 septembre.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur indication des numéros des titres, du 15 au 25 septembre, chez

Messieurs Cuénod, de Gautard & Cie., à Vevey.

Territet, le 29 août 1913.

(26623 L) (23601)

Le conseil d'administration.

Emprunt A. BRIFFOD de fr. 22,300

Les porteurs de délégations de cet emprunt sont convoqués en assemblée générale vendredi, 3 octobre 1913, à 11 heures du matin, au bureau de M. D. Isoz, architecte, Villa St-Pierre, Lausanne. (34426 L) (24311)

Bank für elektrische Unternehmungen in Zürich

Der Dividendencoupon Nr. 18 unserer Aktien wird vom 22. September 1913 an mit

**Fr. 100 pro alte Aktie und
Fr. 50 pro neue Aktie**

spesenfrei eingelöst:

in Zürich, St. Gallen, Glarus, Luzern Lugano:

bei der Schweizerischen Kreditanstalt,

in Basel: bei der Schweizerischen Kreditanstalt,

beim Schweizerischen Bankverein,

in Genf: bei der Schweizerischen Kreditanstalt,

bei der Union Financière de Genève,

bei der Banque de Paris et des Pays-Bas,

in Mailand: bei der Banca Commerciale Italiana (zum

Tageskurse für kurze Wechsel

auf die Schweiz).

(Za 15282) (24391)

Zürich, den 20. September 1913.

Bank für elektrische Unternehmungen.

Reisender

Junger, energischer Schweizer, schon längere Zeit in Argentinien, mit gründlichen Kenntnissen der spanischen, englischen, französischen Sprache, gut vertraut mit den Verhältnissen des Landes, sucht Stelle als Reisender für Südamerika oder einzelne Staaten desselben. Offerten zur Weiterbeförderung unter Chiffre Ec 4315 Z an Haasenstein & Vogler, Zürich. (2409.)

Fabrikmarken

und deren Deponierung beim eidg. Amt
Ueber 4000 Marken
wurden ausgeführt u. deponiert.
2202
F. Homberg
Graveur-Medailleur, in BERN.

A. Gut-Willi

Geschäftsbureau
**Franziskanerplatz 6
Luzern**

Gütlicher und rechtlicher Inkasso von Forderungen, Vertretung in Erbschafts- und Konkursachen, Kapitalanlagen, Uebernahme von Liquidationen aller Art. Vermögens- u. Liegenschaftsverwaltungen. Vermietung von Villen, Hotels und Häusern etc. Kaufvermittlung von aller Art Liegenschaften und Grundstücken. (14 Lz) 899.

Les

Insertions

pour les

**financiers
commerçants
et Industriels**

trouvent dans la

Feuille officielle

SUISSE DE COMMERCE

la publicité la plus
étendue et la plus
efficace.

Régie des annonces:

Haasenstein & Vogler

A vendre

environ 800 mètres
de tuyaux en fer

de 55 centimètres de diamètre, presque neufs de 8, 10 et 12 mm d'épaisseur. 26722 L (2394 !)

S'adresser à la

Fonderie d'Ardon (Valais).

Stellung in Montreux

findet man am schnellsten und sichersten durch Veröffentlichung des Gesuches in der „Feuille d'avis de Montreux“ und in dem „Journal et Liste des Etrangers de Montreux.“

Amerik. Buchführung
lehrt gründl. durch Unterrichtsbriefe. Erfolg gar. Verl. Sie Gratisprospekt
H. Frisch, Bucherep., Zürich B 85.